

# INHALT

---

Vorbemerkungen . . . . .	7
<b>ERSTER HAUPTTEIL:</b>	
<b>JESAJA UND DIE INNENPOLITIK . . . . .</b>	<b>12</b>
1. Der traditionsgeschichtliche Hintergrund . . . . .	14
2. Gegenwart und Vergangenheit . . . . .	25
3. Sozialkritik und Zukunftserwartung . . . . .	37
<b>ZWEITER HAUPTTEIL:</b>	
<b>JESAJA UND DIE AUSSENPOLITIK</b>	
I. Juda und die syrisch-ephraimitische Koalition . . . . .	60
1. Redaktionskritische Analyse von Jes 7,1–8,18 . . . . .	62
2. Jesaja in den Jahren 734/33 . . . . .	87
II. Juda und Assur . . . . .	100
1. Die Ambivalenz in der Jesaja-Überlieferung . . . . .	101
2. Jesaja in den Jahren 713–711 . . . . .	115
3. Jesaja in den Jahren 705–701 . . . . .	133
Wider Assur 134 – Wider das Bündnis mit Ägypten 137 –	
Für Neutralität 148 – Wider die Selbstsicherung 158 –	
Von der Blindheit der Sehenden 168 – Vom göttlichen	
Gericht 182 – Das Ende 191	
<b>DRITTER HAUPTTEIL:</b>	
<b>GRUNDZÜGE DER POLITISCHEN THEOLOGIE JESAJAS 197</b>	
I. Vergangenheit und Zukunft in Jesajas politischer Botschaft . . . . .	199
1. Tradition und Kerygma . . . . .	199
2. Ansage von Zukunft und Anweisung für die Gegenwart . . . . .	218
II. Politik und Glaube bei Jesaja . . . . .	232
1. Das Planen Gottes und die Pläne der Menschen . . . . .	233
2. Der Wille Gottes und die politischen Realitäten . . . . .	246
3. Das Wort Gottes zur Politik und die menschliche Sprache . . . . .	268
4. Die Forderung Gottes und das Wohl des Menschen . . . . .	280
5. Das Handeln Gottes und die Sinnhaftigkeit politischen Geschehens . . . . .	292
Literaturverzeichnis . . . . .	305
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	319
Register der Jesaja-Stellen . . . . .	322
Register hebräischer Wörter . . . . .	325
Register deutscher Begriffe . . . . .	327